

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2019

Lfd. Nr. P3 (SUVA)

Antragsteller: Amt + Name	WLH	Datum:	10.11.2018
-------------------------------------	-----	---------------	------------

Produkt: 020110

Sachkonto: 783130

Bezeichnung: Auszahlungen für den Erwerb von VG >410 € BGA

Jahr	alt	neu	Differenz
2019	Ansatz alt	10.000 €	+ 10.000 €
2020	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2021	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2022	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung – unbedingt erforderlich:

(siehe Anlage)

...im Rahmen der Haushaltsplanberatung 2019 beantrage ich im Namen der WLH-Fraktion die Einstellung von 10.000,-€ für **Geschwindigkeitsmessgeräte**.

Begründung:

Aktuell hat die Stadt Haan ein Geschwindigkeitsmessgerät, welches an wechselnden Stellen zum Einsatz kommt. Viele Bürger/innen beklagen zu hohe Geschwindigkeiten, so dass mit den finanziellen Mitteln weitere Messgeräte zum Einsatz kommen sollen, welche dann fest installiert werden sollen.

So u.a. an der Robert-Koch-Straße von der Einmündung Alleestraße kommend.

Aufgrund des großen Straßenquerschnitts im Einmündungsbereich von der B228 kommend, wird von betroffenen Anwohnern immer wieder beobachtet, dass Verkehrsteilnehmer mit überhöhter Geschwindigkeit in die Zone 30 einfahren. Ein Geschwindigkeitsmessgerät, welches dann die überhöhte Geschwindigkeit anzeigt mit entsprechender Signalwirkung veranlasst viele Verkehrsteilnehmer vom Gas runter zu gehen. Wie bereits von der WLH-Fraktion beantragt, sollen regelmäßig im Fachausschuss die Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessungen vorgelegt werden, da sich daraus dann auch eventuelle weitere Planungsnotwendigkeiten zur Verkehrsberuhigung ableiten lassen.

- 20-1:
- in Änderungsliste erfasst:
 - in H+H eingeplant:

Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan

Fraktion WLH - Am Kauerbusch 12 - 42781 Haan

An die Bürgermeisterin der Stadt Haan
 Frau Dr. Bettina Warnecke
 An den Vorsitzenden des SUVAs
 Herrn Jens Lemke
 Rathaus
 42781 Haan



10. November 2018

SUVA 27.11.2018, HFA 04./11.12.2018, Rat 18.11.2018
zum Top Haushaltsplanberatung 2019
Antrag „Geschwindigkeitsmessgerät“

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke,
 sehr geehrter Herr Lemke

im Rahmen der Haushaltsplanberatung 2019 beantrage ich im Namen der WLH-Fraktion die
 Einstellung von 10.000,-€ für **Geschwindigkeitsmessgeräte**.

Begründung:

Aktuell hat die Stadt Haan ein Geschwindigkeitsmessgerät, welches an wechselnden Stellen zum Einsatz kommt. Viele Bürger/innen beklagen zu hohe Geschwindigkeiten, so dass mit den finanziellen Mitteln weitere Messgeräte zum Einsatz kommen sollen, welche dann fest installiert werden sollen.

So u.a. an der Robert-Koch-Straße von der Einmündung Alleestraße kommend. Aufgrund des großen Straßenquerschnitts im Einmündungsbereich von der B228 kommend, wird von betroffenen Anwohnern immer wieder beobachtet, dass Verkehrsteilnehmer mit überhöhter Geschwindigkeit in die Zone 30 einfahren. Ein Geschwindigkeitsmessgerät, welches dann die überhöhte Geschwindigkeit anzeigt mit entsprechender Signalwirkung veranlasst viele Verkehrsteilnehmer vom Gas runter zu gehen.

Wie bereits von der WLH-Fraktion beantragt, sollen regelmäßig im Fachausschuss die Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessungen vorgelegt werden, da sich daraus dann auch eventuelle weitere Planungsnotwendigkeiten zur Verkehrsberuhigung ableiten lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Meike Lukat
 - Fraktionsvorsitzende WLH -